

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **60 (1934)**

Heft 2: **Getränkesteuer**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VON HEUTE

fach hilflos lächelnd an unser kindliches Gemüt zu appellieren!

Es ist auch ganz widersinnig geworden, zu behaupten, dass wir Männerfeindinnen sind und dass die Welt viel besser wäre ohne sie, wir tragen ja wieder Röcke mit rauschenden Volants und nek-kischen Spitzenrüschen und Nachthemden mit Bändern und Schleifen und tausend Chikanen. Wir brauchen also Männer, die hierauf reagieren. — Ja, singen wir einstimmig ein begeistertes Loblied auf die Männer, denn wie gesagt, diesen Winter trägt man zum neuen Kleid Liebe und Treue und alles, was drum und dran hängt.

Bald wird auch der Tag kommen, wo wir unser Riechsaltfläschchen im Muff herumtragen und bei passender Gelegenheit (besonders gut passend zu grünem Kleid mit weissem Spitzenunterrock) in Ohnmacht sinken.

Ich meinerseits werde sogar so weit gehen, meinen Handschuh in die berühmte Löwengrube fallen zu lassen. Ich bin überzeugt, der unerschrockene Mann und Held wird sich finden, der ihn mir erötend zurückbringt!

(Errötend unsern Spuren folgende junge Männer passen übrigens ausgezeichnet zu Samtkleidern.)

Das Allerherrlichste an der diesjährigen Wintermode aber ist doch, dass wir wieder einwandfrei das schwache Geschlecht sind und daher beim Skifahren nie und

nimmer den schweren Rucksack tragen können! Rucksäcke und Lasten und schwere Dinge tragen — nein, das trägt man heuer nicht!

Gregru

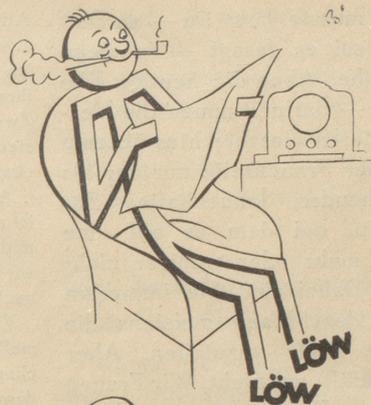
Punkto Frau von Heute

Lieber Nebelspalter!

Unsere Familie hat viel Freude an Dir. Dein Witz trifft meist ins Schwarze, und Du schämst Dich nicht, auch ernste Töne anzuschlagen, hinter denen man Dein warmes Herz spürt. Nur ein Teil von Dir — und zwar gerade das Herzstück — will uns nicht gefallen: «Die Frau von heute». Ich habe mich lange besonnen, warum gerade der Frauenseite all das fehlt, was dem übrigen Blatt Wert gibt und glaube nun zu wissen warum.

Der Hauptteil der «Frau von heute» wird meist von weiblicher Seite gespiessen. Wir Frauen haben aber — mit seltenen Ausnahmen — nicht diesen ursprünglichen Sinn für Humor wie die Männer und als weiteres Hindernis wird auch bei ganz modern eingestellten Frauen das unbewusste Gefühl dazukommen, dass es widersinnig ist, die höchste Erfüllung des Frauenlebens zur Karikatur zu machen. Den Männern ist Ehe und Familie, wenn es gut geht, ein Glück, für uns sind sie das Glück.

Die Schwiegermutter, die früher den Hauptteil ehelicher Witze



Man kann sich mit
LÖW an den Füßen
den Feierabend versüssen!

Regenerationspillen

Dr. Richard

Waschessenz

Dr. Smith

seit über 100 Jahren bewährt und unübertroffen.

Die Regenerationspillen Dr. Richards sind ein ganz hervorragendes

Kräftigungsmittel

der Sexual-Sphäre bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen. Original-Schachtel à 120 Pillen Fr. 5.—.

Generaldepôt:

Paradiesvogel-Apotheke Zürich 1

Dr. Brunner — Limmatquai 56

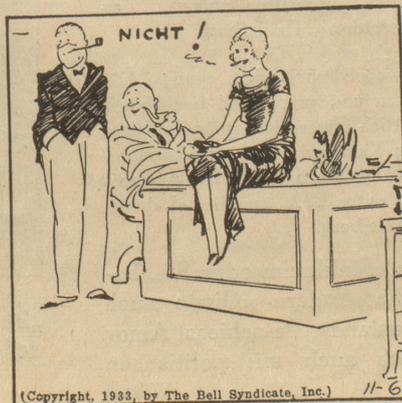
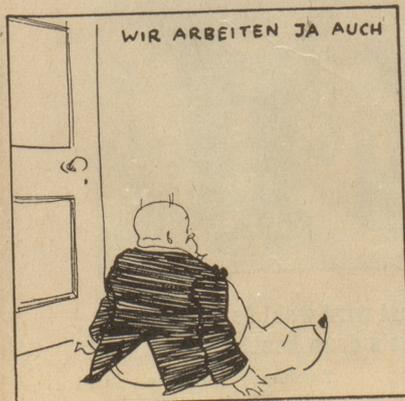
Verlangen Sie kostenlos Gratisprospekte.

Die automatischen Apparate

garantieren ein tadelloses
Funktionieren des

**Cumulus
Boiler**
und sichern
billigen Betrieb

FR. SAUTER A.-G., Basel



(Copyright, 1933, by The Bell Syndicate, Inc.)

J. Millar Watt